



Unterzeichneten den Kooperationsvertrag „Schulverband Aachen-Ost“ (v.l.): die Schulleiter Manfred Paul (HS Aretzstraße), Klaus Becker (Geschwister-Scholl-Gymnasium), Herbert Strohmayer (Hugo-Junkers-Realschule) OB Marcel Philipp, RP Hans Peter Lindlar.  
Foto: A. Schmidt

## Verband bietet Schülern optimale Perspektiven

### Modellprojekt geht an den Start

**Aachen. Mit dem „Schulverband-Ost“, bei dem die Hauptschule Aretzstraße, die Hugo-Junkers-Realschule und das Geschwister-Scholl-Gymnasium kooperieren, wurde jetzt ein entsprechender Vertrag besiegelt, der Schülern des Ostviertels individuelle und flexible Lernwege ermöglichen soll.**

Partner sind sowohl die Stadt Aachen als auch die Bezirksregierung Köln, die das Modellvorhaben als Schulaufsicht begleitet. Sollte es zu einem Rückgang der Schülerzahlen kommen, wird die Bezirksregierung innerhalb der nächsten fünf Jahre keine Maßnahmen zur

Schließung einer der Schulen umsetzen, heißt es in dem Kooperationsvertrag, den Oberbürgermeister Marcel Philipp als „versöhnlichen Abschluss einer kontroversen Diskussion“ bezeichnete. Der Schulverband Aachen-Ost schafft ein Bildungsnetzwerk im Viertel, in dem Übergänge zwischen den unterschiedlichen Bildungsgängen durch Beratung und Unterstützung begleitet und erleichtert werden. Die einzelnen Schulen bilden ihre Stärken und ihr spezifisches Profil aus, die sie in den Verband hineinragen und so Verzahnungen zwischen den Schulen schaffen.

„Der Vertrag wird nicht

ohne Folgen bleiben, denn das Modellvorhaben wird sicherlich auch Kreise ziehen“, sagte Regierungspräsident Hans Peter Lindlar, der die drei Leitgedanken des Vertrages hervorhob: Das Bewusstsein der einzelnen Schulen werde gestärkt, Durchlässigkeit werde geschaffen zum Beispiel über die Abstimmung bei Fachverteilung, Sprachangeboten sowie Förderangeboten und Sprachgleichung. Schließlich schaffe der neue Schulverband Perspektiven für die Schüler besonders in Bezug auf die Ausbildung einer hohen Sprachkompetenz und Eingliederung ins Berufsleben.

(als)